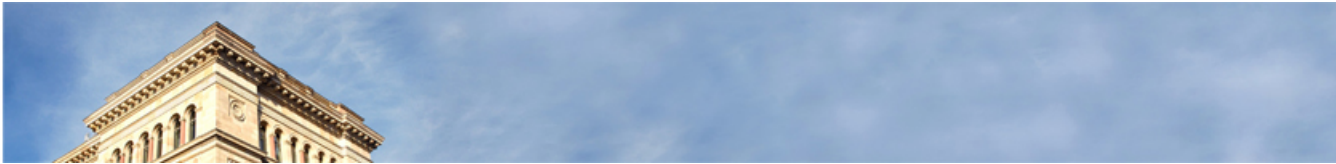




Kommentar zur Studie “The Transfer of the Austrian dual system of vocational education to transition and developing countries“

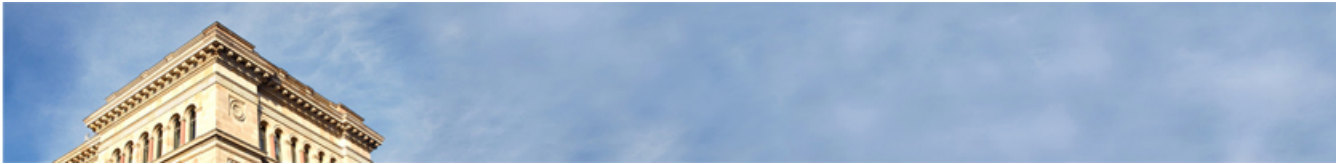


Kommentar 1 aus deutscher Perspektive

- **Vielen Dank an die Autorin für die Aufbereitung der internationalen Diskussion des Berufsbildungstransfers und ihre kritischen Anregungen**
- Der Transfer des dualen Systems ist seit dem Beginn der bundesdeutschen EZ ein schwergewichtiges Thema
- Die Berufsbildungszusammenarbeit ist Schwankungen unterworfen, insbesondere unter dem Einfluss internationaler Geberorganisationen



Quelle: https://www.bmbf.de/pub/handreichung_ausbildende_fachkraefte.pdf, 15.11.2015

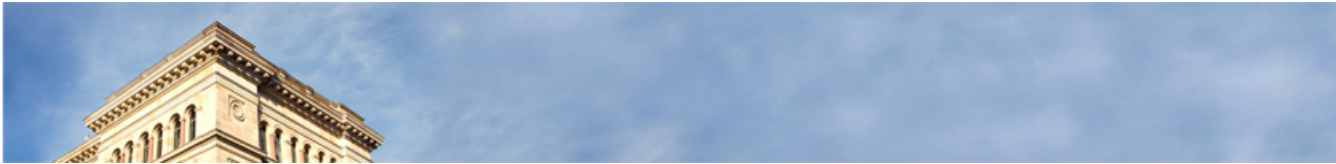


Kommentar 2 aus deutscher Perspektive

- Bildungszusammenarbeit in der EZ tendiert zu einer Homogenisierung der Ansätze (z.B. Bologna-Reform)
- Berufsbildungszusammenarbeit sperrt sich dagegen aufgrund der Komplexität der existierenden Lösungen des Qualifikationsproblems → Marginalisierung der Berufsbildungszusammenarbeit
- Homogenisierungstendenz durch die internationale Wirkmächtigkeit der NQF's



TU Berlin, Campus El Gouna, Red Sea Governorate, Egypt



Kommentar 3 aus deutscher Perspektive

- Transfer von Berufsbildung hat eine lange, historische Tradition in Europa
- Sie ist grundsätzlich an die Berücksichtigung der jeweiligen Kontexte (Arbeitskulturelle Hintergründe von Berufsbildung) gebunden
- Ohne Adaptation kein erfolgreicher Transfer möglich und sinnvoll

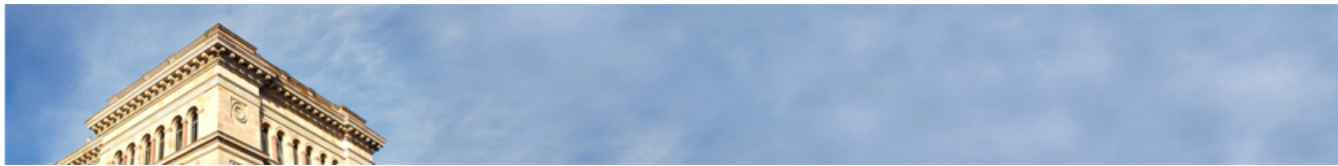


Quelle: <http://www.foraus.de/html/2692.php>, 15.11.2015

Kommentar 4 aus deutscher Perspektive

- Durch die verstärkten Aktivitäten der Wirtschaft in der Berufsbildungszusammenarbeit sind neue Akteure dabei und sollten neue Fallstudien möglich sein
- Aufbau von Kapazitäten, auch wissenschaftliche, in den Zielländern zur Gestaltung und Anpassung des Transfers
- Anwendungsorientierte Grundlagenforschung zum Verstehen der internationalen Vermittlung „unserer“ kulturspezifischen Berufsausbildung
- Bspw. Wie kann man berufliche Handlungsfähigkeit internationalisieren?
 - Human centred notion of VET , z.B. Verwendung des Capability Approach als Bedeutungsübersetzung „unseres“ Kompetenzbegriffes
 - Übersetzung des Dualen Prinzips unserer Berufsausbildung
 - Verstehen des Zusammenhangs von Bildung und Arbeit, also „Wie kommt die Bildung in die Arbeit?“





Danke für ihre Aufmerksamkeit

- Ich freue mich auf die Diskussion